

Quelle: Nordkurier, Haff-Zeitung, 28.04.2012

Eintracht-Schachsenioren schlagen sich bei Titelkämpfen achtbar

NEUBRANDENBURG. 60 Schachspieler spielten in Binz bei der 16. Seniorenmeisterschaft um den Landesmeistertitel. Durch Punktverluste der Favoriten, Armin Waschk (Eintr. Nbdg.), Bodo Alder (Binz), Helmut Pawlick (Bergen), entwickelte sich ein turbulentes Turnier. So führten nach vier Runden die Außenseiter Nauschütz (Greifswald/4 Punkte) und Winkler (Eintr. Nbdg./3,5) die Tabelle an. Die Aufholjagd von Armin Waschk wurde belohnt. Nach sechs Runden lag er gemeinsam mit Burkhard Jabbusch (Stralsund) mit je sechs Punkten an der Spitze. Bei einem Remis im direkten Vergleich, hätten fünf Spieler mit 4,5 Punkten noch die Chance, Landesmeister zu werden. Nach dem Remisschluss am Spitzenbrett hatten drei Spieler 5,5 Punkte. Die Wertung – dabei werden die Punkte der Gegner addiert – musste entscheiden. Nun hatte Burkhard Jabbusch die Nase vorn, vor Karl Winkler und Armin Waschk.

Endstand: 1. Burkhard Jabbusch (Stralsund) 5,5 Punkte; 2. Karl Winkler 5,5; 3. Armin Waschk (b. Eintr. Nbdg.) 5,5; 11. Peter Kühn (Malchow) 4,5; 13. Heinrich Bünz 4,5; 25. Arno Betke 3,5; 26. Hans-Hermann Sommer 3,5; 27. Hans-Jürgen Rehbein (alle Eintr. Nbdg.) 3,5; 30. Günter Wolter (TSG Neustrelitz) 3,5; 31. Wolfgang Mietz 3,5; 32. Arno Radloff (b. Eintr. Nbdg.) 3,5. (KW)